



Auch übers Hertz  
grüblem gelegt / stär-  
cket die so mit Ohn-  
macht fallen des Ma-  
gens halben / gut zum  
hitzigen Podagram /  
vnd hitzigen Augen /  
es löschet das wilde  
Feyer / hitzige Ges-  
chwer / mit Essig  
vnd Blyweiß zum  
Pflaster gestossen / heil-  
et auch Bremen vnd  
Scorpton sich.

#### Endivien Wasser.

Die blätter von den  
Stengeln gestreift /  
brenne es im end des Meyens / ist gut getruncken auff  
zwey Loth / Morgens vnd Abends den Engbrüstigen /  
stärcket die Frauen / so mit Kindern gehen. Auch vier  
oder fünff Loth / also getruncken / ist gut für die Pestis-  
lenz / Gelbsucht / löschet grosse Hitz von der Lebern /  
vnd stechen in der Seiten.

#### Kaden.

##### Schwarz Coriander.

**K**aden wächst gern vnder der Frucht. In Wein  
gesotten vnd getruncken / ist gut denen / so mit  
noth Sarnen / nimpt Lendensucht. Aber mit  
Essig gesotten / den im Mund gehalten / bes-  
nimpt das Zanwehe. Kadennähl mit Essig vermis-  
chet in die Ohren gethan / tödtet die Würm darinn.  
Auch stoß Schwertelwurtzel zu Pulver / mische darinn  
der

## Von allerhand Arzney/



der Raden mahl nütze  
es mit Essig / ist gut  
den Auffätzigen mit  
erstem. Ein Quints  
lein Raden zu Mähl  
gestossen / darunder  
gemischt Eppich Sa-  
men / vertreibts Kalt/  
so lange zeit gewebret  
hat / sonderlich das  
Quartan / ja mässig-  
lich genützet / seind  
gut denen / die den  
Stein haben.

### Raden Wasser.

Im ende des Mey-  
ens gebrandt mit als  
ler Substanz / ist gut Glieder damit geriben Morgens  
vnd Abends für den Nagel in den Augen / so man es  
darein thut am Abend ein stund vor Nacht drey oder  
vier Wochen lang. Vnd ist bewehrt zu der Sistel /  
Morgens vnd Abends gewaschen / Tücher darinn ge-  
nezt / vnd darüber gelegt.

### Seeblumen.

Kellerhals / Haarwurz / Herculis  
Wurzel.

**E**s seind zweyerley Seeblumē / die eine hat weiß-  
se Blumen / die seind die besten. Die andern ha-  
ben blumen gleich dem Saffran / nicht als gut.  
Im Herbstmonat samlet man die Blumen /  
wehren zwey Jar / vnd das kraut nuzet man nicht. Die  
Blumen siede in Wasser / seyhe sie durch ein Tuch / mis-  
sche darunder Zucker / als viel du wilt / erweichen den  
Bauch /